

OPEN WORKSHOP

DON'T SPEAK?

GEWALTFREIE KOMMUNIKATION UND KONSTRUKTIVE KRITIK

PART I: KOMMUNIKATION, MACHT UND OHNMACHT

Motivierte verbale Teilnahme, konstruktive Feedbacks und ein inklusiver Austausch zwischen Studierenden und Lehrenden in Seminaren sind Ideale, an deren Stelle sich jedoch häufig auch Missmut, Frustration, Ängste oder sogar verletzende Erfahrungen einstellen können. Warum scheuen sich viele Studierende vor kritischem Feedback ihren Kommiliton*innen gegenüber, oder versuchen sie durch Lob in Schutz zu nehmen? Wogegen manche abwertende oder sogar diskriminierende Sprache anscheinend unbedacht anwenden?

Dieser Workshop richtet sich an Studierende und Lehrende und soll sowohl Kommunikation problematisieren als auch Wege der gewaltfreien Konfliktbewältigung sowie der konstruktiven kritischen Teilnahme und des Austauschs erforschen und stärken. Im Zuge des Workshops werden die Teilnehmer*innen auch ermutigt, Methoden der Konfliktbewältigung kritisch zu hinterfragen und eigene Konzepte für den Umgang mit konstruktiver Kritik gemeinschaftlich zu entwickeln.

SA. 10/12/16 + SO. 11/12/16

10 - 17 h

Raum 217, IAAW

Anmeldungen bis 30.Nov. an: alexa.altmann@asa.hu-berlin.de

>> GOOD TO KNOW

DIE VERANSTALTUNG KANN FÜR DAS BA/MA MODUL FREIE WAHL (3LP) ANGERECHNET WERDEN.